

Seminarinhalte

Immer häufiger werden Bürgermeister*innen und Verwaltungsfachleute mit der Steuerung von komplexen Prozessen und Projekten konfrontiert. Das betrifft insbesondere die interkommunale Zusammenarbeit mit ihren vielen Akteuren. Das können auch umfangreiche Projekte in der Gemeindeentwicklung sein.

Es gilt dabei, gemeinsam mit anderen Beteiligten (Bürgermeister*innen, Förderstellen, Planer*innen...) laufende Entwicklungsprozesse über einen längeren Zeitraum erfolgreich und zielorientiert zu führen. In den Steuerungsgremien gibt es häufig keine festen Hierarchien mit Weisungsbefugnis. Dennoch müssen unterschiedliche Interessen zusammengeführt, Ziele definiert, Entscheidungen getroffen und Aufgaben verteilt werden. Und es muss eine Erfolgskontrolle stattfinden. Das alles soll möglichst effizient geschehen, denn Zeit ist immer ein knappes Gut.

Das Seminar "Steuern komplexer Prozesse in der kommunalen und interkommunalen Entwicklung" bietet Ihnen einen praxisorientierten Leitfaden, der grundlegende Vereinbarungen, einfache Projektmanagement-Ansätze, andere Methoden und Techniken und v.a. praktische Tipps für die erfolgreiche Steuerung enthält. Das Seminar besteht aus Inputs, praktischen Aufgabenstellungen, Spaß und Praxisbezug.

Ziele des Seminars

Die Teilnehmer lernen:

- was für die erfolgreiche Steuerung eines Entwicklungsprozesses geklärt und vereinbart werden muss (Arbeitsstruktur).
- welchen Nutzen und Wirkung grundlegende Teamarbeitsgrundsätze, Projekt-/Prozessmanagement-Methoden und andere praktische Hilfsmittel haben.

Eingeladen sind

Bürgermeister*innen, Kommunalverwaltung, Projektleiter*innen LE, ILE-Betreuer*innen, ILE-Umsetzungsbegleiter*innen

Seminarablauf

1. Seminartag:

10.00 Uhr **Begrüßung**
Gerlinde Augustin, Geschäftsführerin
Markus Gebhardt, Seminarleitung

- Kennenlernen und Erwartungen
- Kurzer methodischer Überblick: Vom klassischen Projekt- und Prozessmanagement bis hin zu agilen Methoden. Was passt wann?

12.00 Uhr **Mittagessen**

13.00 Uhr **Seminarfortführung**

- Erfolgsfaktor Initialisierung: Ziel- und Auftragsklarheit herstellen. Wie wirkt Zielunklarheit? Verfahren zur gemeinsamen Zielfindung (Stakeholdermanagement, Verhandlung, Konsens und Konsent...)
- Steuerung und Organisationsaufbau
- Verbindlichkeit schaffen

Kaffeepause

- Rollenklarheit herstellen und Verantwortlichkeit klären
- Gruppen- / Teamdynamik verstehen
- Steuern in einem nicht-hierarchischen Umfeld
- Praxisfragen und Praxistransfer

18.00 Uhr **Seminarende**

18.30 Uhr **Zimmerbezug**

19.30 Uhr **Abendessen**

Änderungen vorbehalten!

2. Seminartag:

9.00 Uhr **Beginn**

- Planung: Was muss geplant werden? Was muss kontrolliert werden? Wesentliche Planungselemente kennenlernen und einsetzen
- Risikomanagement für komplexe Themen
- Umgang mit Veränderungen und neuen Anforderungen

12.00 Uhr **Mittagessen**

13.00 Uhr **Seminarfortführung**

- Projektabschluss – „Warum ist der Abschluss so bedeutend?“
- Praktische Evaluierung und Lessons Learned Prozess

Kaffeepause

- Praxisfragen und Praxistransfer.

16.30 Uhr **Ende des Seminars**

Änderungen vorbehalten!